

PROGRAMM

25. 9. - 11.4.2021, LINZ LINZER REISEMEDIZINISCHE TAGUNG

Freitag: Redoutensäle, Promenade 39, 4020 Linz
Samstag: Redoutensäle, Promenade 39, 4020 Linz
Sonntag: Arcotel, Untere Donaulände 9, 4020 Linz



25 JAHRE - 25 HÖHEPUNKTE

* Änderung des Veranstaltungsortes pandemiebedingt möglich. Informationen im web: www.asttm.org

Mission erfüllt.



Helpen Sie Ihren Patienten beim Schutz vor FSME,
damit sie die Natur unbeschwert genießen können!

Encepur® – die flexible Lösung mit drei Impfschemata,
um jedem Patienten gerecht zu werden.^{1,2}

Encepur® ist der einzige flexibel-dosierbare
FSME-Impfstoff, dessen Grundimmunisierung
in 21 Tagen abgeschlossen ist.^{1,2}

valneva

Encepur®
Flexibler FSME-Schutz

1. Aktuelle Fachinformation für Encepur® Erwachsene. 2. Aktuelle Fachinformation für Encepur® Kinder.
Die Fachkurzinformation finden Sie bitte am Umschlag außen.

2011-AT-EC-071 | 01-DEZ-2020

REFERENTEN

Prof. Dr. Eric Caumes, Paris

Dr. Santanu Chatterjee, Kolkata

Prof. Dr. Martin Grobusch, Amsterdam

Dr. Bernhard Haberfellner, Linz

Prof. DDr. Martin Haditsch, Leonding und Hannover

Prof. Dr. med. Christoph Hatz, Basel

Prof. Dr. Tomas Jelinek, Berlin

Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl, Leoben

Univ.-Prof. Dr. Herwig Kollaritsch, Wien

Dr. Hermann Laferl, Wien

Dr. Rogelio Lopez-Velez, Madrid

Prof. Dr. Dietrich Mebs, Frankfurt

Dr. Rosemarie Moser, Eisenstadt

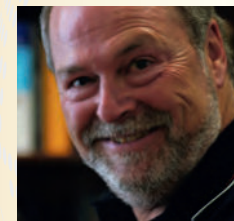
Prof. Dr. Hans-Dieter Nothdurft, München

Prof. Dr. Andrea Rossanese, Verona

Prof. Dr. Eli Schwartz, Tel Aviv

Prof. Dr. Thomas Weinke, Potsdam

GRUSSBOTSCHAFT



Ein Vierteljahrhundert lang finden jetzt die „Linzer reisemedizinischen Tagungen“ statt. Österreich kann keine zweite Veranstaltung auf dem Gebiet der Reisemedizin vorweisen, die über so viele Jahre auf so hohem Niveau Fort- und Weiterbildung auf diesem Fachgebiet vermittelt. Alle, absolut alle Tagungen waren ausgebucht. Als Zuhörer ist man erstaunt, dass es dem Organisator immer wieder gelingt, neue fesselnde Themen aus dem Hut zu zaubern und als Referent ist es heute bereits eine echte Ehre eingeladen zu werden.

Apropos Organisator: Wo normalerweise Gremien, Agenturen, Vereine und Universitäten gemeinsam arbeiten, um eine derartige Veranstaltung auf Schiene zu bringen, schafft das bei der Linzer Tagung ein Mann: Prof.DDr.Martin Haditsch, der zusammen mit dem kleinen ehrenamtlich werkenden Arbeitskreis für Reisemedizin alljährlich diese Großveranstaltung auf die Beine stellt. Dazu gehört nicht nur gehöriges Fachwissen, sondern vor allem eines: Hingabe und Freude an der Sache und beides bringt Martin Haditsch neben einem enormen Arbeitseinsatz mit. Chapeau!

Auch 2021 verspricht die Tagung, die sich zum 25. Mal jährt, wieder durch ein weit gespanntes und überaus ambitioniertes Programm ein absolutes Highlight zu werden. Wieder ist es gelungen, international renommierte Vortragende zu gewinnen und wieder, wie in all den Jahren zuvor, wird auch heuer durch ein besonders attraktives Rahmenprogramm die Tagung abgerundet und zum Erlebnis.

Die ASTTM („Austrian Society for Travel and Touristic Medicine“) ist stolz, Teil dieser Veranstaltung zu sein und vielleicht einen kleinen Teil beitragen zu dürfen. Ganz besonders möchte die ASTTM aber dem Veranstalter Prof.DDr.Martin Haditsch und seinem Arbeitskreis dafür danken und auch für diese Tagung Erfolg und alles Gute wünschen und ihm gleichzeitig das Versprechen abnehmen in diesem Sinne weiterzumachen.

H. Kollaritsch (dzt. Präsident der ASTTM)

Weitere Informationen: siehe www.asttm.org

FREITAG, 09.04.

ORT: REDOUTENSÄLE, PROMENADE 39, 4020 LINZ

- 11.00 Uhr **Registrierung / Welcome Snack**
11.45 Uhr **Einleitung und Moderation:** Dr. E. Heinrich-Eben
Begrüßung: Dr. P. Niedermoser, Präsident der Ärztekammer OÖ
Dr. G. Palmisano, Landessanitätsdirektion OÖ
Eröffnung: LH Mag. T. Stelzer (angefragt)

» WIR HABEN EIN PROBLEM «

- 12.00 Uhr **PROBLEME VOR ORT**
Vorsitz: Prof. Dr. H. Kollaritsch, Wien / Dr. S. Scheuer, Feldkirchen/D.
Gifftiere
Prof. Dr. D. Mebs, Frankfurt/M.
Notfälle in den Tropen
Dr. B. Haberfellner, Linz
Rising concerns about STI in travelers
Prof. Dr. E. Caumes, Paris

13.30 Uhr PAUSE

- 14.00 Uhr **HERAUSFORDERUNGEN NACH RÜCKKUNFT**
Vorsitz: Prof. Dr. C. Hatz, Basel / Dr. E. Heinrich-Eben, Mariapfarr
Fieber nach „Tropenaufenthalt“
Dr. H. Laferl, Wien
Chagas Disease: an important imported disease
Dr. R. Lopez-Velez, Madrid
FALLBERICHTE:
Schlafkrankheit
Prof. Dr. M. Grobusch, Amsterdam
Weihnachtsgeschichte
Prof. Dr. C. Hatz, Basel

Weitere Informationen: siehe www.asttm.org

SAMSTAG, 10.04.

ORT: REDOUTENSÄLE, PROMENADE 39, 4020 LINZ

» WO SITZT DENN DAS PROBLEM «

- 09.15 Uhr **HAUT**
Vorsitz: Dr. H. Laferl, Wien / Dr. E. Bischof, Linz
Reise-assoziierte Dermatosen auf ethnisch pigmentierter Haut
Dr. R. Moser, Eisenstadt
Leishmaniasis: a threat to Europe?
Dr. R. Lopez-Velez, Madrid
FALLBERICHTE:
Creeping dermatitis
Prof. Dr. E. Caumes, Paris
Skabies
Dr. R. Moser, Eisenstadt

10.45 Uhr PAUSE

- 11.15 Uhr **HIRN**
Vorsitz: Prof. Dr. M. Grobusch, Amsterdam / Prof. DDr. M. Haditsch, Leonding/Hannover
Rabies: a challenge for travellers
Dr. S. Chatterjee, Kolkata
Japanese Encephalitis – Update
N.N.
FALLBERICHTE:
MS-Patientin mit Borreliose?
Prof. Dr. T. Jelinek, Berlin
Fatal Attraction
Dr. S. Chatterjee, Kolkata

 valneva

Weitere Informationen: siehe www.asttm.org

SAMSTAG, 10.04.

12.45 Uhr MITTAGSPAUSE

14.00 Uhr BLUT: DAUERBRENNER MALARIA

Vorsitz: Prof. Dr. T. Jelinek, Berlin / Dr. B. Haberfellner, Linz

Update Malaria

Prof. Dr. H.-D. Nothdurft, München

Evidenz-basierte Malariaschutzmaßnahmen

Prof. Dr. C. Hatz, Basel

New approaches to Malaria prophylaxis

Prof. Dr. Eli Schwartz, Tel Aviv

15.30 Uhr PAUSE

16.00 Uhr DARM, LEBER & CO

Vorsitz: Prof. Dr. H.-D. Nothdurft, München / Dr. Susanne Sumbalsky, Wien

Reisediarrhoe: Update 2021

Prof. Dr. T. Weinke, Potsdam

Ikterus nach Reise

Dr. H. Laferl, Wien

FALLBERICHTE:

Die 45-jährige Anorektikerin

Prof. Dr. T. Jelinek, Berlin

Tioman – wo bitte liegt Tioman?

Prof. DDr. M. Haditsch, Leonding und Hannover



25. Linzer Reisemedizinische Tagung – unterstützt von

ASTTM

Osterreichische Gesellschaft für Reise- und Touristikmedizin
Austrian Society for Travel and Touristic Medicine

www.asttm.org

Weitere Informationen: siehe www.asttm.org

SONNTAG, 11.04.

ORT: ARCOTEL, UNTERE DONAULÄNDE 9, 4020 LINZ

08.30 Uhr **Registrierung / Cafe**

» **UNSER LÖSUNGSANSATZ FÜR DAS PROBLEM** «

09.15 Uhr BEWUSSTSEINSBILDUNG

Vorsitz: Prof. Dr. R. Kerbl, Leoben / Prof. DDr. M. Haditsch, Leonding u. Hannover

Around the world in 100.000 Diagnoses – 20 Jahre EuroTravNet

Prof. Dr. M. Grobusch, Amsterdam

Senior Travellers

Prof. Dr. A. Rossanese, Verona

Mount Everest – lessons learned

Prof. Dr. T. Jelinek, Berlin

10.45 Uhr PAUSE/BRUNCH

11.30 Uhr UPDATES

Vorsitz: Dr. R. Moser, Eisenstadt / Dr. B. Haberfellner, Linz

Neue Impfstoffe in den letzten 25 Jahren und in Zukunft

Prof. Dr. H. Kollaritsch, Wien

Kleine Kinder – große Reiseapotheke

Prof. Dr. R. Kerbl, Leoben

Two Years in Travel Medicine

Prof. DDr. M. Haditsch, Leonding und Hannover

13.00 Uhr **SCHLUSSWORTE**

Prof. DDr. M. Haditsch

Weitere Informationen: siehe www.asttm.org

ORT / ANREISE



TAGUNGSSORTE*:

FREITAG: Redoutensäle, Promenade 39, 4020 Linz
SAMSTAG: Redoutensäle, Promenade 39, 4020 Linz
SONNTAG: Arcotel, Untere Donaulände 9, 4020 Linz



ÜBERNACHTUNG:

Arcotel, Untere Donaulände 9, 4020 Linz,
Tel. 0043/732/7626-0; www.arcotelhotels.com
Besondere Vergünstigung für Tagungsteilnehmer
(Einzelzimmer pro Nacht ab € 110, Classic Doppelzimmer € 130 inkl. Frühstück)



ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL: alle Linien der Straßenbahn

FREITAG und SAMSTAG:

bis Haltestelle "Taubenmarkt", bei Bedarf weiter mit Buslinien 26, 27
bis Haltestelle "Landestheater" (= eine Station)

SONNTAG: bis Haltestelle "Hauptplatz"



BAHN:

vom Bahnhof mit allen Linien der Straßenbahn Richtung Zentrum (weitere Information siehe öffentliche Verkehrsmittel)



FLUGZEUG:

Flughafen Linz-Hörsching (mit dem Taxi zu den Veranstaltungsorten / Hotel ca. 30 Min.)



PKW:

Autobahnabfahrt Linz, Stadtautobahn A7 Richtung Zentrum
siehe Internet Routenplaner: www.herold.at/routenplaner oder www.google.at/maps



PARKMÖGLICHKEITEN:

Parkgarage Promenade - kostenpflichtig oder unter www.bestinparking.com



TAGUNGSSEKRETARIAT:

Christa Rotböck, 4060 Leonding, Hochstr. 6a
Tel. 0677 / 62435521
e-mail: ak.reisemedizin@asttm.org
Tel. Erreichbarkeit während der Tagung 0677 / 62435521

* Änderung des Veranstaltungsortes pandemiebedingt möglich. Informationen im web: www.asttm.org

Weitere Informationen: siehe www.asttm.org

ORGANISATORISCHES



TAGUNGSGEBÜHR (inkl. Verpflegung)

ACHTUNG! Bei allen Veranstaltungen beschränkte Teilnehmerzahl – First Come – First Serve! (Anmeldung erst mit Überweisung zugesichert).

Aufgrund der Vorbuchungslage vom Jahr 2020 und der Pandemieregelungen sind Anmeldungen erst ab Jänner 2021 und nur auf Warteliste möglich.

FRÜHBUCHERTARIF (bei Anmeldung bis 06.02.2021)

Halbtage (Freitag bzw. Sonntag)	je € 100
Samstag	€ 170
Halbtags plus Samstag	€ 260
Zwei Halbtage plus Samstag	€ 320

REGULÄRER TARIF:

Halbtage (Freitag bzw. Sonntag)	je € 110
Samstag	€ 190
Halbtags plus Samstag	€ 280
Zwei Halbtage plus Samstag	€ 350

EINZELTARIF (eventuell verfügbare Restkarten auf Anfrage)

Ärzte ohne Tätigkeit, MTAs, Pflegepersonal, Studenten: Preisnachlass 30 % (Ausweispflicht an der Tagungskasse!)
Mitglieder der Österr. Ges. f. Reise- und Touristikmedizin (ASTTM) erhalten die jeweilige Karte (wenn verfügbar) auch an der Tageskasse zum regulären Tarif gegen Vorlage der Zahlungsbestätigung des Jahresbeitrages, ebenso die Mitglieder der Österr. Ges. f. Arbeitsmedizin gegen Vorlage des Mitgliedsausweises.
Die Teilnehmer erhalten die von den Referenten zeitgerecht bereitgestellten **Kurzfassungen der Referate** bei der Veranstaltung. Bei Zustimmung der Referenten werden die Vorträge exklusiv für Mitglieder der ASTTM zum Nachlesen bereitgestellt (nach der Veranstaltung auf der Homepage der ASTTM).

Die Tagung ist mit folgenden Fortbildungspunkten für das DFP der ÖÄK eingereicht:

Freitag: 4 Punkte, Samstag: 8 Punkte, Sonntag: 4 Punkte

VERANSTALTER: Österreichische Gesellschaft für Reise- und Touristikmedizin (ASTTM) / Arbeitskreis Reisemedizin Oberösterreich

(in Zusammenarbeit mit dem Ordensklinikum Linz / Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern; der Österreichischen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und der Medizinischen Gesellschaft für Oberösterreich)

Dr. E. Bischof, Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Soziales und Gesundheit / Abteilung Gesundheit

Univ.-Prof. Dr. F. Fellner, Kepler Universitätsklinikum GmbH - Med. Campus III

Dr. B. Haberböck, Facharzt für spezifische Prophylaxe und Tropenmedizin, Linz

Prof. DDr. M. Haditsch, TravelMedCenter Leonding, Labor Hannover MVZ GmbH

Dr. E. Heinrich-Eben, Österreichische Gesellschaft für Reise- und Touristikmedizin (ASTTM)

Dr. S. Scheuer-Mittendorfer, Allgemeinmedizinerin, Feldkirchen/D.

Dr. S. Sumbalsky, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, Wien

Dr. E. Voglsam, Medizinische Gesellschaft für Oberösterreich

Weitere Informationen: siehe www.asttm.org

ANMELDUNG:

postalisch an das Tagungssekretariat:
Christa Rotböck, Hochstr. 6 a, 4060 Leonding
oder per **e-mail**: ak.reisemedizin@asttm.org
oder **Fax**: 0732 1670564

oder **direkt über die Homepage**
der ASTTM:
www.asttm.org – 25. LRMT

Verbindliche Anmeldung für (ankreuzen und bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

- Freitag, 09.04.2021
 Samstag, 10.04.2021
 Sonntag, 11.04.2021

Name _____

Adresse _____

Rechnung nein ja → Rechnungsempfänger/-adresse:

Tel. Nr. _____

E-Mail _____

Datum / Unterschrift _____

Bankverbindung (Überweisung gilt als Anmeldung):

OÖ. Landesbank AG, BLZ 54 000, IBAN: AT20 5400 0001 0028 1328, BIC: OBLAAT2L

Firmenausstellung

Dikropha GmbH, Gebro Pharma GmbH, GSK-GlaxoSmithKline Pharma GmbH, Nobite GmbH,
Pfizer Corporation Austria GmbH, Sanofi-Aventis GmbH, Valneva Austria GmbH
(zum Zeitpunkt der Drucklegung)

Sponsoren

medEXCITE OG, Land Oberösterreich, Medizinische Gesellschaft für Oberösterreich,
Sanofi-Aventis GmbH, Tourismusverband Linz, Valneva Austria GmbH
(zum Zeitpunkt der Drucklegung)

Weitere Informationen: siehe www.asttm.org

ZUM JUBILÄUM EIN PAAR WORTE ...



Ein 25-Jahr-Jubiläum ist ein würdiger Anlass einen kurzen Rückblick zu halten – und das voller Demut und Dankbarkeit. Zu oft wird vergessen, wem ein solcher Erfolg – und die Entwicklung über 25 Jahre ist zweifellos ein Erfolg – zu verdanken ist. Hier muss man natürlich in erster Linie die Referenten erwähnen. Mit zum Teil unglaublichem Glück und einem beachtlichen Vertrauensvorschuss ist es in diesen Jahren gelungen, top-qualifizierte Spezialisten, wahre Experten internationalen Formats, ja Vortragende von Weltruf (z.T. wiederholt) nach Linz locken zu können.

Auch für uns als non-profit Organisation bedarf ein solches Unterfangen eines entsprechenden Budgets. Dank unserer Unterstützer und Sponsoren wie auch durch die Firmenausstellung konnte dies bisher noch immer irgendwie aufgestellt werden. Und hier dürfen neben der pharmazeutischen Industrie auch die Ärztekammer für Oberösterreich, das Land Oberösterreich wie auch die Österreichische Gesellschaft für Reise- und Touristikmedizin (ASTTM) nicht unerwähnt bleiben.

Und ganz persönlich möchte ich mich bei allen (bisherigen) Mitgliedern des Arbeitskreises Reisemedizin Oberösterreich (AK RM OÖ) bedanken: ihrer Expertise, Kreativität und konstruktiver Kritik ist diese Erfolgsgeschichte mit zu verdanken. Und bei all diesen Überlegungen stand und steht stets ein wertvoller und schützenswerter Aspekt im Zentrum unseres Interesses: die Zufriedenheit unserer Tagungsteilnehmer. Gerade bei Ihnen möchte ich mich für die oft jahrelange Treue, die Rückmeldungen und Anregungen und ganz besonders für die oftmals sehr persönlichen und lebenswürdigen Bemerkungen auf den feedback-Bögen bedanken: daraus resultiert letztlich auch ein ernstzunehmender Auftrag. Gemeinsam dürfen wir uns also auf weitere schöne, spannende und hoffentlich auch unterhaltsame Fortbildungsstunden freuen.

Mit herzlichen Grüßen im Namen des AK RM OÖ / ASTTM
Prof. Dr. Martin Haditsch (Koordinator des AK RM OÖ)

P.S.: auf Grund strenger Compliance-Regeln dürfen manche Hinweise nicht in diesem Hauptprogramm abgedruckt werden – besuchen Sie doch bitte die Homepage der ASTTM: www.asttm.org

Sponsor der ASTTM

medEXCITE ist eine Firma, die nicht ausschließlich aber schwerpunktmäßig für die Fachbereiche Reise- und Tropenmedizin, Infektiologie und Migrationsmedizin

- + eigenständig hochwertige Fortbildungen in spannendem Format für Ärzte/-innen, medizinisches Fachpersonal / ApothekerInnen / BiologInnen (bei Bedarf als Auftragsarbeit auch für medizinische Laien) konzipiert, organisiert und veranstaltet
- + Veranstaltungen ähnlichen Formates prüft und bei positiver Bewertung mitbewirbt bzw. bei ausländischen Anbietern b.Bed. als Kontakt- und Informationsstelle fungiert
- + (wissenschaftliche) Gesellschaften und Organisationen bei der Bewerbung ihrer Veranstaltungen unterstützt
- + b.Bed. auch Pressemitteilungen verfasst oder kompetente Ansprechpartner für Presse-Statements/Pressekonferenzen organisiert

www.medEXCITE.org

medEXCITE OG Hochstraße 6a 4060 Leonding UID: ATU99831426	Alsenstraße 48/4 1090 Wien	Prof. Dr. Martin Haditsch Univ.-Prof. Dr. Herwig Kollaritsch	Sekretariat Ingrid Deimel Tel: +43-680-1513912 Fax: +43-2238 71421 office@medexcite.org
---	--------------------------------------	--	--



Symptome und potenzielle Folgen der FSME können schwerwiegend, langanhaltend und sogar tödlich sein¹

Encepur Kinder und Encepur Erwachsene, FSME-Adsorbat-Impfstoff, Injektionssuspension in einer Fertigspritze

Wirkstoff: FSME-Virus, inaktiviert.

Zusammensetzung: Encepur Kinder: 1 Fertigspritze (0,25 ml) enthält: FSME-Virus, Stamm K23 (inaktiviert) 0,75 µg, hergestellt in primären Hühnerfibroblasten-Zellkulturen, adsorbiert an hydratisiertes Aluminiumhydroxid (0,15–0,2 mg Al³⁺). Encepur Erwachsene: 1 Fertigspritze (0,5 ml) enthält: FSME-Virus, Stamm K23 (inaktiviert) 1,5 µg, hergestellt in primären Hühnerfibroblasten-Zellkulturen, adsorbiert an hydratisiertes Aluminiumhydroxid (0,3–0,4 mg Al³⁺). Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke, Trometamol, Sucrose, Spuren von Chlortetracyclin, Gentamicin, Neomycin, Formaldehyd, kann Rückstände von Eiern und Hühnerproteinen enthalten. **Anwendungsgebiete:** Encepur Kinder: aktive Immunisierung ab 1 Jahr bis einschließlich 11 Jahre gegen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME). Encepur Erwachsene: aktive Immunisierung bei Personen ab 12 Jahren gegen FSME. **Gegenanzeigen:** Encepur Kinder und Encepur Erwachsene darf nicht angewendet werden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen einen Bestandteil des Impfstoffs oder bei einer akuten behandlungsbedürftigen Erkrankung. Die Impfung sollte frühestens 2 Wochen nach Genesung durchgeführt werden. Eine mit einer Komplikation verlaufene Impfung ist bis zur Klärung der Ursache eine Kontraindikation gegen eine nochmalige Impfung mit dem gleichen Impfstoff. Dieses gilt insbesondere für Nebenwirkungen, die sich nicht auf die Impfstelle beschränken.

Nebenwirkungen: Encepur Kinder: *Sehr häufig:* Kopfschmerzen (bei Kindern im Alter ab 3 Jahren), Schläfrigkeit (bei Kindern im Alter von weniger als 3 Jahren, Schmerzen an der Injektionsstelle, Fieber > 38°C (bei Kindern im Alter von 1 bis 2 Jahren). *Häufig:* Übelkeit, Arthralgie, Myalgie, Erythem an der Injektionsstelle, Ödem an der Injektionsstelle, Fieber > 38°C (bei Kindern im Alter von 3 bis 11 Jahren), grippeähnliche Beschwerden (einschl. Hyperhidrose, Rigor und Fieber) Unwohlsein, Lethargie; *Selten:* Durchfall, Erbrechen. Encepur Erwachsene: *Sehr häufig:* Schmerzen an der Injektionsstelle, Unwohlsein, Myalgie, Kopfschmerzen. *Häufig:* Erythem an der Injektionsstelle, Ödem an der Injektionsstelle, Fieber > 38°C, Übelkeit, Arthralgie, grippeähnliche Beschwerden. *Gelegentlich:* Erbrechen. **Weitere Nebenwirkungen deren Häufigkeit nicht abschätzbar ist:** Lymphadenopathie, Allergische Reaktionen (z. B. generalisierte Urtikaria, Stridor, Dyspnoe, Bronchospasmus, Hypotonie, bei Kindern < 12 Jahre auch Erythema exsudativum multiforme, Anschwellen der Schleimhäute, bei Patienten ≥ 12 Jahre auch Angioödem) und andere Kreislaufreaktionen (möglicherweise einhergehend mit vorübergehenden, unspezifischen Sehstörungen), vorübergehende Thrombozytopenie, die auch schwer ausgeprägt sein kann, Parästhesie (z. B. Taubheit, Kribbeln), Synkope, bei Kindern < 12 Jahren auch Fieberkrämpfe; bei Patienten ≥ 12 Jahren auch Schwindel, Präsynkope und Durchfall; Arthralgie und Myalgie im Nackenbereich können auf Meningismus hindeuten. Diese Symptome sind selten und klingen innerhalb weniger Tage ohne Folgeschäden ab. Gelegentlich Granulom an der Injektionsstelle mit Serombildung; Müdigkeit, Astenie.

Verschreibungspflichtig. Stand: September 2020.

Bavarian Nordic A/S, Philip Heymans Alle 3 2900 Hellerup, Dänemark

 valneva

 Encepur[®]
Flexibler FSME-Schutz

1. Barrett PN, Portsmouth D, Ehrlich HJ. Tick-borne encephalitis virus vaccines. In: Plotkin SA, Orenstein WA, Offit PA, eds. Vaccines, 6th edn. Philadelphia, PA: WB Saunders, 2013, pp. 773-788.
2011-AT-EC-071 | 01-DEZ-2020